



Köln, 14.12.2010 - Pressemitteilung

Website [www.deinefreunde.org](http://www.deinefreunde.org)

E-Mail [presse@deinefreunde.org](mailto:presse@deinefreunde.org)

Twitter [http://twitter.com/deine\\_freunde](http://twitter.com/deine_freunde)

Für weitere Informationen und Interviews stehen die folgenden Mitglieder von **DEINE FREUNDE** gerne zur Verfügung.

Matthias Schmidt **Vorsitzender**  
[matthias\\_schmidt@deinefreunde.org](mailto:matthias_schmidt@deinefreunde.org)

Thor Zimmermann **Mitglied des Rates**  
[thor.zimmermann@deinefreunde.org](mailto:thor.zimmermann@deinefreunde.org)  
0171-5363859

Andreas Lemke **Pressebetreuung**  
[presse@deinefreunde.org](mailto:presse@deinefreunde.org)

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der heutigen Ratssitzung fand sich unter **TOP 6.4.1.** ein brisantes Thema: Unter dem unscheinbaren Titel "**Änderung der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**" verbirgt sich eine Regelung, die es einzelnen Mandatsträgern - beispielsweise Thor Zimmermann von **DEINE FREUNDE** - untersagt, eine Aktuelle Stunde im Rat zu beantragen. Gegen diese massive Einschränkung der Arbeit von Einzelmandatsträgern haben **DEINE FREUNDE** heute einen Änderungsantrag gestellt.

### **Begründung:**

Ein einzelnes Ratsmitglied kann laut Geschäftsordnung selbstverständlich Anfragen und Anträge im Rat und in den Ausschüssen stellen. Es ist jedoch unverständlich warum ein Einzelmandatsträger keine aktuelle Stunde beantragen kann. Warum sollte ein vom Einzelmitglied vorgeschlagenes Thema für den Rat (bzw. die Öffentlichkeit) weniger von Interesse sein?

Da die Geschäftsordnung genug weitere Regularien über die Durchführung der aktuellen Stunde enthält (Dauer, Anzahl etc.), und der Rat durch Abstimmung die Durchführung einer aktuellen Stunde verhindern kann (sollte nur das Antragsstellende Mitglied für die Durchführung stimmen), ist in der beantragten Änderung auch keine Gefahr im Sinne einer Verzögerung oder gar Blockade des ordentlichen Ablaufes einer Ratssitzung zu sehen.

Vielmehr würde diese Änderung die demokratischen Rechte jedes Ratsmitgliedes stärken, und ist somit zu begrüßen, da "zwei Klassen" von Ratsmitgliedern nicht wünschenswert sind.

Als Anlage senden wir Ihnen den Redebeitrag von Thor Zimmermann und den Änderungsantrag von **DEINE FREUNDE** zur freundlichen Beachtung zu.

Mit **FREUND**lichen Grüßen

Andreas Lemke/ Pressebetreuung der Wählergruppe **DEINE FREUNDE**